

Pressebericht

Einsatz 233

18.10.2016

**Benzin aus PKW – auslaufender Kraftstoff
BAB 3 km 228 WÜ**

Am gestrigen Montagabend um 17:26 Uhr wurde die Feuerwehr Waldaschaff mit dem Schlagwort "Auslaufender Kraftstoff" auf die BAB 3 in Fahrtrichtung Würzburg auf der Kauppenbrücke alarmiert.

Nach der ersten Lagemeldung war bekannt, dass der Dieseltank eines Sattelzuges aufgerissen und dabei mehrere hundert Liter Diesel ausgelaufen waren.

Die Anfahrt wurde erschwert durch die Unfähigkeit einiger Verkehrsteilnehmer bei der Bildung einer Rettungsgasse. Teilweise musste die Einsatzfahrt unterbrochen werden, Einsatzkräfte aussteigen und andere Fahrzeuge aus der Rettungsgasse lotsen! An der Einsatzstelle angekommen, wurde sofort damit begonnen die Abwasserschächte nahe der Schadenstelle abzudichten und mit der Aufnahme des Gefahrstoffs begonnen. Außerdem übernahm die Feuerwehr die Verkehrslenkung und leuchteten später die Einsatzstelle aus.

Im Zuge des Einsatzes wurden die Feuerwehren aus Bessenbach und Hösbach zur Ausleitung bzw. Verkehrslenkung alarmiert. Die Autobahn blieb knapp drei Stunden komplett gesperrt, bis die linke Fahrbahn freigegeben werden konnte. Weitere fünfeinhalb Stunden dauerte es bis die Ausleitung bei der AS Hösbach aufgehoben und die Autobahn wieder komplett für den Verkehr freigegeben wurde.

Insgesamt waren von Waldaschaff rund 30 Feuerwehrmänner und Frauen mit 10 Fahrzeugen und 3 Anhänger an der Einsatzstelle.

An dieser Stelle noch ein großes Danke an alle beteiligten Einsatzkräfte, sowohl von der Feuerwehr aus Bessenbach und Hösbach als auch aus Waldaschaff, die wieder viele Stunden ihrer Freizeit für die Sicherheit anderer opferten!

AnG